Einladung zum

JUBELFEST

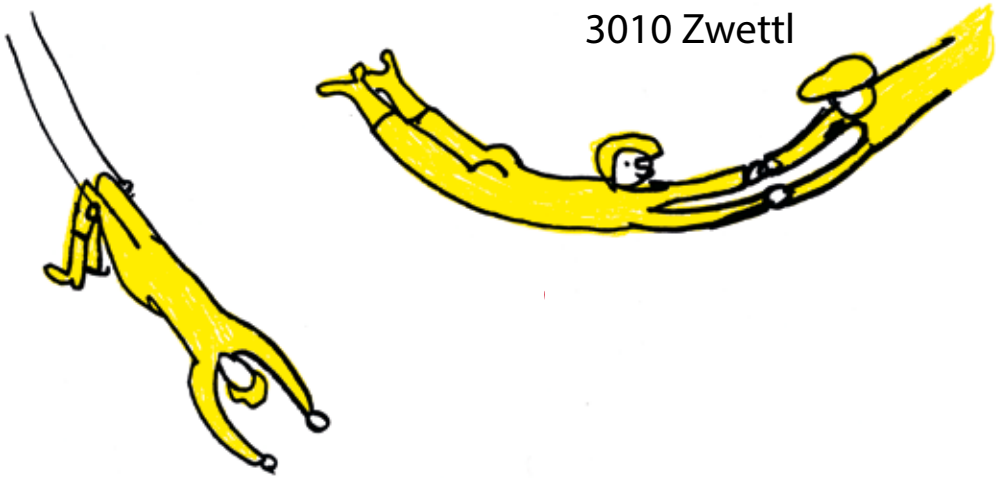
35 Jahre *Verlag* Bibliothek der Provinz

Samstag, 20. April 2024, um 19 Uhr

in der Galerie Blaugelbezwettl

Propstei 1

3010 Zwettl



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**aus dem Buch: »DORT FLIEGT SIE! « von Astrid* Walenta, Svenja Plaas*

»35 Jahre Reportagen aus der Mitte der Welt«

… die Provinz, die der engagierte Verlag Bibliothek der Provinz als Adelsprädikat in sich trägt, ist eine Provinz des Menschen (Elias Canetti), ein Ort einer ganz spezifischen Beobachtung und Erfahrung. Vielleicht auch ein Zufluchtsort, weil es in den heutigen ökonomischen, kulturellen und politischen Zentren dieser Welt von allem viel zu viel gibt und keine Konzentration, keine Einstimmung mehr auf das Wichtige, das mit der Mitte verbunden ist, möglich scheint, sondern nur mehr Zerstreuung, Dispersion … *Wolfgang Müller-Funk*

Szenisch-musikalischer Leseabend mit

Rosa Bertagnoli-Birngruber »nur die Liebe rettet die Fische vor dem Ertrinken«
**Rosa Bertagnoli-Birngruber Kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs geboren, entwickelte bereits früh ein feines Gespür für sprachliche Ausdrucksformen. Zunächst aber verlief ihr arbeitsreiches Leben viele Jahre in traditionellen Mustern.*

Maxa H. Danesi »Ungarische Beste«
**1958 in St. Pölten, Niederösterreich, aufgewachsen in Wien, lebt im Waldviertel und in Wien. Die einhundert Jahre umfassende Erzählung ist Familiengeschichte und gleichzeitig ein Zeitdokument von besonderer Qualität und allgemeiner Gültigkeit..*

Wolfgang Kühn »Kurzenbach«
**1965 in Baden, lebt in Zöbing/ Langenlois und Wien. Seit Mai 2017 freiberuflicher Autor, Musiker, Herausgeber und Veranstalter. „Kurzenbach" möchte ein Stück satirischer Heimatroman sein.*

Wolfgang Müller-Funk »7 Anfänge zu einem Roman«
Literatur- und Kulturtheoretiker, Univ. Prof. für Kulturwissenschaften an der Universität Wien bis 2018. ‚Das nachdenkliche Schreiben scheint bei Wolfgang Müller-Funk in der Familie zu liegen. Nach dem Tod seines weltmännischen Großonkels Adolf Hackenberg wurde im Nachlass ein Heft gefunden.

Andrea Niessner »Erster Schrei – Letzter Seufzer«
**1955 in Zwettl (NÖ) geboren und lebt seit 1976 als Physiotherapeutin in Salzburg. Publikation 2011: „Arme Haut – Die Wiederkunft des Wasenmeisters. Mit einem Thesaurus zu Tier- und Menschenkörpern".*

Walter Schmidt »Nachtzug nach Eger«
** geboren in Gmünd, Niederösterreich, aufgewachsen in Allentsteig, etwa acht Kilometer vom Ort des in vorliegendem Roman geschilderten Unglücks entfernt. 4.11.1875 kurz nach Mitternacht: Der Personenzug Nummer 9 von Wien nach Eger entgleist kurz vor der Bahnstation Schwarzenau – eine Schiene wurde entfernt. Jahrzehnte später, knapp vor seinem Tod, gesteht der damals diensthabende Bahnwärter seine verhängnisvolle Tat.*

Leopold Wieseneder »Als wär's ein Haiku …«
**16. März 1954 in Scheibbs, nach der Matura am Stiftsgymnasium Melk Studium der Germanistik und Komb. Religionspädagogik. Die Natur im Kleinen ist ein wesentliches Thema. Sie spiegelt die (scheinbar) große Welt wider, meist mit Bezug auf die vier Jahreszeiten.*

Waldviertler Mohnzelten
denn »Literatur ist kein Honiglecken! Bücher machen schon gar nicht!«

35 JAHRE *Verlag* **Bibliothek der Provinz** GmbH A-3970 Weitra Großwolfgers 29
T: 0 28 56 / 37 94 www.bibliothekderprovinz.at verlag@ bibliothekderprovinz.at